

Hochwertige Fensterprofile von Gealan:

Farbige Fenster – kein Problem

Bei dem Bauvorhaben „Forum Dietzenbach“ der System Gewerbeimmobilien GmbH & Co. KG, Bad Vilbel, standen sich die konträren Wünsche von Architekt und Bauherrn gegenüber. Einerseits sollte die Fassade optischen Ansprüchen genügen, andererseits war von Seiten des Bauherrn der Druck zur Kostenminimierung vorhanden. Mit Hilfe von Gealan konnte für beide Seiten eine zufriedenstellende Lösung realisiert werden.



Bei einem Bauvorhaben der System Gewerbeimmobilien GmbH & Co. KG im hessischen Dietzenbach konnten sich die farbigen „Acrylcolor“-Fensterprofile von Gealan gegen eine ursprünglich geplante Leichtmetallfassade durchsetzen

Bild: Gealan

Immer häufiger streben private und öffentliche Bauherren danach, ihrem Haus ein eigenes, unverwechselbares Gesicht zu geben. So auch bei dem Bauvorhaben im hessischen Dietzenbach. Hier wurde ein Klinker-Sichtmauerwerk gewählt, das mit einer farblich abgesetzten Fensterfassade kombiniert werden sollte.

Im Zuge der Planung wurde die Idee aufgegriffen, die kostenintensiven Leichtmetallelemente durch Kunststoff-Fenster zu ersetzen. Voraussetzung dafür war eine optische Gleichwertigkeit der Fassade sowie das Vermeiden zu großer Unterschiede bei der Kombination der Fenster mit pulverbeschichteten Zubehörteilen (z. B. Leichtmetall-Fensterbänke oder Sonnenschutzschienen). Außerdem wurde Wert auf eine langjährige, farbechte, kratz feste und witterungsbeständige Fassade gelegt.

Gealan stellte hierfür bei dem zuständigen Generalunternehmer das Produkt „Acrylcolor“ vor, das die gewünschten Forderungen erfüllte. Da die vorhandenen Serienfarben nicht den Vorstellungen des Architekten entsprachen, fiel die Entscheidung für eine Sonderfarbe (ähnlich RAL 7000 – Fehgrau).

„Das Ergebnis ist eine äußerst ansprechende Gewerbeimmobilie, bei der mir besonders das Zusammenspiel

der Klinkerfassade mit den Gealan „Acrylcolor“-Fensterelementen gefällt,“ äußerte sich nach Fertigstellung der zuständige Architekt Henning Kreitz zufrieden, „Unterschiede zu den nebenstehenden Sektionaltoren oder den Eingangsfassaden aus Leichtmetall sind kaum oder gar nicht bemerkbar.“ Dies zeige sich auch beim Zusammenspiel von Fensterelementen, Sonnenschutz und Wetterblech. Der Anspruch, eine wirtschaftliche und optisch ansprechende Fassade zu erhalten, werde hier in allen Punkten erfüllt.

Farbige Fensterprofile auf dem Vormarsch

Individuelles Bauen liegt im Trend, das schließt auch die Verwendung von bunten Fensterprofilen mit ein. Doch nicht jedes farbige Profil hält, was es verspricht. Ohne Licht- und Wetterechtheit kann aus dem persönlichen Farbakzent am Bau schnell ein unschöner Schandfleck werden.

Damit der gewünschte Farbakzent auch über Jahre den Anforderungen gerecht wird hat Gealan „Acrylcolor“ entwickelt. Bei den Profilen dieser Serie wird im Koextrusionsverfahren ein weißes PVC-Profil untrennbar mit einer farbigen Seite aus Acrylglas verbunden. So werden nach Herstelleraussage die „Acrylcolor“-Fensterprofile resistent gegen äußere Einflüsse und sind: farbecht, kratzfest,

witterungsbeständig, wartungsfrei, pflegeleicht und zu hundert Prozent recycelbar.

Bei dem Herstellungsverfahren der Koextrusion werden das PVC und das Acrylglas durch zwei parallel geschaltete Extruder gepreßt. Gegeneinander drehende zylindrische Extruderschnecken transportieren durch c-förmige Kammern das zunächst pulverförmige Material. Abschließend wird es durch gezielte Wärmezufuhr plastifiziert. Danach sind beide Schmelzströme unlösbar miteinander verbunden. Zum Schluß durchläuft das „Acrylcolor“-Profil eine Kalibrierstrecke, bei der es seine endgültigen Maße und Formen erhält.

„Farbtechnisch ist die Koextrusion zweier verschiedener Materialien als Farbgebungsverfahren für Kunststoffprofile sehr anspruchsvoll“, erläutert Albrecht Spranger, Konstruktionsleiter von Gealan. „Dafür erhält man aber ein Produkt von höchster Qualität.“

Die „Acrylcolor“-Fensterprofile gibt es in 12 Standardfarben und besitzen das RAL-Güteprüfzeichen. Sie sind zum Gebäudeinneren weiß und nur an der Fassade farbig. □

Gealan Werk Fickenscherscher GmbH
95145 Oberkotzau
Tel. (0 92 86) 7 70
info@gealan.de
www.gealan.de